

ABGEHEFTET

Auf Weichholz können alle getesteten Tacker dünne Materialien problemlos befestigen – doch keines der Geräte arbeitet nach Auffassung der VPA hinreichend sicher.

TEXT: PETER BARUSCHKE

Tack – tack – Tacker: Das hämmernde Arbeitsgeräusch gab diesem Werkzeug seinen Namen. Inzwischen haben geheftete Verbindungen dem klassischen Nagel sogar den Rang abgelassen. In der Praxis arbeiten Handtacker durchweg weitgehend problemlos – jedenfalls in Weichholz. Bei Befestigungen auf Hartholz mussten in unserem Test sechs von 14 Geräten passen: Die Schlagenergie reichte nicht aus, um 8-mm-Feindrahtklammern bündig einzutreiben. Einige Tacker sind auch für

NUR GUT DIE HÄLFTE DER TACKER HAT GENUG KRAFT FÜR HARTHOLZ

das serielle Verarbeiten von Nägeln geeignet – doch auch das funktioniert nur in Weichholz. In Multiplex und Hartholz bleibt der Nagelkopf bei allen getesteten Geräten deutlich sichtbar über dem Material stehen. Doch es kommt noch dicker: Den Sicherheitstest bestand keines der Geräte. Keiner der von uns vorgestellten Handtacker ist nach Meinung der *Versuchs- und Prüfanzalt in Remscheid (VPA)* wirklich sicher zu bedienen: Zum einen kann sich

der Anwender an fast jedem Tacker zwischen Griff und Gehäuse empfindlich klemmen – eine Ausnahme macht nur das teuerste getestete Modell *R34 von Rapid*, das den Griff mit einer Metallnase auf Abstand hält.

Ein grundsätzliches Problem hatten die *VPA*-Sachverständigen außerdem mit der fehlenden sogenannten Freischuss-Sicherung: Bei keinem der Geräte wird verhindert, dass Klammern oder Nägel abgeschossen werden können, wenn der Tacker keinen Kontakt mit einem Werkstück hat. Versehentlich oder leichtfertig verschossene Metallstücke könnten dann vor allem für die Augen gefährlich werden, denn die kleinen Klammern sind nicht wahrnehmbar – deshalb wird auch der Lidschlussreflex nicht ausgelöst.

Bei Akku- und Elektrotackern ist die von der *VPA* geforderte Freischuss-Sicherung inzwischen Standard. Dabei wird durch ein leichtes Andrücken der Tackernase auf das Werkstück eine mechanische Sperre

ZACK, ZACK: Schnelle Befestigungen sind die Stärke dieser Schussgeräte.



Fotos: David Weimann

ABSURD: Einige Anleitungen zeigen Babys mit Windel – doch was soll das bedeuten?



VERSTOPFUNG: Verkeilte Nadeln gab es im Test eigentlich nur bei einer falschen Einstellung der Klammerbreite.



selbst ist der Mann
Das Do-it-yourself-Magazin
PRAXISTEST

Beauftragtes Institut:
Versuchs- und Prüfanzalt
VPA

FAZIT: In der Praxis sammelte der *Stanley TR400* die meisten Punkte, Modelle von *Rapid/Lux* und *Novus* folgen dicht auf. Alle Tacker zeigten Sicherheitsmängel.

KLEMM-GEFAHR: Bei den meisten Geräten kann man sich den Handballen am Abzugshebel quetschen.

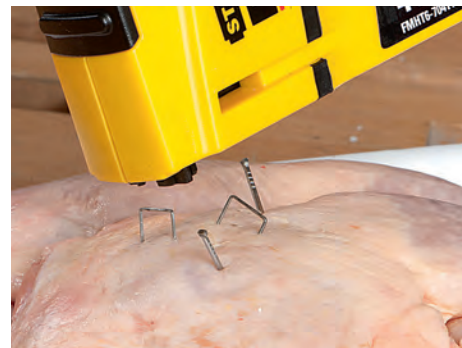


REGELUNG: Ist die Schlagkraft regulierbar, kann ein Durchschlagen bei weichen Materialien vermieden werden.



freigegeben, die den Abzugsmechanismus sonst blockiert. „Das wäre auch an Handtackern technisch problemlos machbar“, ist VPA-Werkzeugexperte Bodo Hoppe überzeugt. Weil derzeit kein uns bekanntes Gerät am Markt die VPA-Vorgaben einhält, haben wir die beobachteten Sicherheitsrisiken nur moderat in die Endergebnisse einfließen lassen. In der Folge erreichten in diesem Test noch drei Tacker die Gesamtnote *gut*. Das am unkompliziertesten zu bedienende Gerät ist der *TR 400* von *Stanley*, leider öffnet der Griffhebel sehr weit und ist deshalb eher etwas für Menschen mit großen Händen. Dichtauf folgen Geräte von *Rapid* (baugleich mit *Lux*) und *Novus* – womit Modelle der bekanntesten Hersteller die Spitzengruppe bilden. Dass man nicht gleich 30 Euro zücken muss, um einen gut funktionierenden Tacker zu kaufen, zeigt der etwas großspurig *Hochleistungsnagler* benannte Tacker von *Alpha Tools* bei *Bauhaus*. Eine mangelhafte Kennzeichnung verhinderte leider eine insgesamt bessere Benotung und damit einen *Preistipp*.

Alle Praxistests zum Download auf www.selbst.de/Tests



FREISCHUSS: Die Schlagenergie reicht aus, um Haut zu perforieren – gezeigt an einem Hähnchenschenkel.



VORRAT: Fast alle Geräte erlauben eine Sichtkontrolle des Ladebehälters.

SELBST TESTKRITERIEN Schuss für Schuss mit Handkraft

Ergonomie: Tackern erfordert viel Fingerkraft – entsprechend gut sollte das Gerät in der Hand liegen.

Positionieren: Kann die Klammer exakt an der vorgesehenen Position eingeschlagen werden? Einige Geräte erschweren die „Peilung“.

Einstellmöglichkeiten: Viele Geräte erlauben eine Vorwahl der Schlagkraft – einige sogar stufenlos.

Klammervorrat: Es sollte erkennbar sein, ob noch einige Klammern im Ladebehälter verfügbar sind – etwa bevor man eine Leiter nutzt.

Nachfüllen: Ob von hinten oder unten: Klammern und Nägel können fast immer leicht nachgefüllt werden.

Tackern: Im praktischen Test haben wir Klammern und Nägel in Weich- und Hartholz eingeschlagen. Gleichzeitig wurde beobachtet, wie oft es zu Verstopfungen und Fehlschlägen kommt.

Sicherheit: Bei der Sicherheitsprüfung ging es darum, ob sich Anwender beim Auslösen der Tackermechanik verletzen oder klemmen können, außerdem wurde die mögliche Gefährdung Dritter eingeschätzt.

Kennzeichnung: Die Geräte sollen mindestens dauerhaft mit dem Namen des Anbieters gekennzeichnet sein – hier patzten immerhin drei der getesteten Tacker.

Preis: Er ging nicht in die Testnote ein und wurde separat bewertet.



Beurteilung der Ergonomie mit Bodo Hoppe (VPA).



SCHLAGSTOPP: Beim *Novus J-19* kann die Mechanik blockiert werden.



SPANNUNG: Die Schlagkraft ist bei *Ironside* stufenlos regulierbar.



KNIEFLIG: Beim *J-19* von *Novus* ist der Heftmittelwechsel aufwendiger.



DANEBEN: Der *Stanley 6-TR250* tackert an unerwarteter Stelle.



HEFTER: Mit einem Zusatzschuh kann der *Westfalia-Tacker* auch heften.



AUFGEPAFFT: Die Kennzeichnung bei *Alpha Tools* hält nicht.



HAKELIG: Der Verschluss am großen *Stanley-Tacker* ist unpraktisch.



VIELSEITIG: Viele Geräte können problemlos auch Nägel verarbeiten.


















UNHANDLICH: Bei einigen Tackern öffnet der Griffhebel sehr weit.



FUMMELIG: Hinten ladbare Magazine sind schlechter einsehbar.



ABSTAND: So geht's auch: Mit einer Metallnase (Pfeil) am *Rapid R34* wird ein Klemmen des Handballens sicher vermieden.

MARKE Modell	STANLEY TR 400	RAPID R453 ⁵	NOVUS J-17 DA	RAPID Metal Tacker R34	IRONSIDE Universal-Tacker 1201	ALPHA TOOLS (BAUHAUS) Hochleistungs-nagler	STANLEY 6-TR250	STANLEY TR 45	NOVUS J-19 EADHG	WOLFCRAFT Tacocraft M14+	WOLFCRAFT Tacocraft P10	NOVUS J-08 XX	WESTFALIA Tacker 982850	WORK-IT Handtacker
														
PREIS (ca. inkl. MwSt.) ¹	30 €	35 €	35 €	48 €	20 €	14 €	45 €	15 €	40 €	40 €	20 €	20 €	15 €	5 €
Gewicht unbeladung (g)	416	360	482	862	598	560	650	406	1024	578	252	274	614	136
Größe (L x B x H, in mm) ³	186 x 33 x 16	178 x 32 x 146	196 x 28 x 166	178 x 25 x 147	157 x 28 x 130	156 x 24 x 130	196 x 30 x 158	152 x 24 x 127	192 x 29 x 180	180 x 28 x 147	166 x 23 x 122	176 x 25 x 140	158 x 26 x 133	145 x 24 x 138
Material Gehäuse, Abzugshebel	Kunststoff	Metall, Kunststoff	Metall, Kunststoff	Metall	Metall	Metall	Metall, Kunststoff	Metall	Metall, Kunststoff	Metall, Kunststoff	Kunststoff	Kunststoff	Metall	Kunststoff
Nutzbare Klammertypen	7, 53	53	53, 53F	140	M ⁴	53	Klammern ⁴	53	11, 37, 53, 53F	53	13, 53	11, NT, NTF, 37, 53, 53F	Klammern, Rundklammern ⁴	(keine Angabe)
Nutzbare Nageltypen	J, Stifte	Nägel ⁴	-	-	-	-	Nägel ⁴	-	J, Stifte	62	-	-	J, Stifte	-
Mitgeliefertes Zubehör	Je ca. 100 Klammern, Rundklammern, Nägel, Stifte	-	-	-	400 Klammern, 5 mm lang	ca. 60 Klammern	-	-	Aufhängehaken	-	-	Aufhängehaken	Je ca. 100 Klammern, Rundklammern, Nägel, Stifte, Kunststoffschuh	200 Klammern (6 und 8 mm)
SUBJEKTIVE BEWERTUNG														
Bedienungsanleitung ²														
(Anmerkung)	kleine Schrift	auch auf Gerät	Bildanleitung	knapp, Bilder klein	knappe Bildanleitung	knapp, unscharfe Bilder	extrem kleine Schrift	teils verwirrend	Bildanleitung	Bildanleitung	Bildanleitung	Bildanleitung	Anwendungsbilder	knapp, Bilder klein
Ergonomie														
(Anmerkung)	öffnet weit		öffnet weit		Hebel kurz	Hebel kurz	öffnet weit	Hebel kurz	öffnet sehr weit					öffnet weit
Handhabung des Abzugs														
(Anmerkung)	Klemmgefahr	Klemmgefahr	Klemmgefahr		Klemmgefahr	Klemmgefahr	Klemmgefahr	Klemmgefahr	Klemmgefahr	Klemmgefahr	Klemmgefahr	Klemmgefahr	Klemmgefahr	Klemmgefahr
Anpeilen der Klammerposition														
(Anmerkung)	etwas verdeckt		nicht sichtbar				nicht erkennbar			etwas verdeckt	etwas zurückversetzt			
Einstellmöglichkeiten														
(Anmerkung)	zwei Schlagstufen	zwei Schlagstufen	zwei Schlagstufen	zwei Schlagstufen	stufenlos	stufenlos	zwei Schlagstufen	keine	zwei Schlagstufen	zwei Schlagstufen	keine	keine	stufenlos	keine
Kontrolle des Klammervorrats														
(Anmerkung)	Sichtfenster	Sichtfenster	Sichtfenster		Sichtfenster	Sichtfenster	Sichtfenster	Sichtfenster	Sichtfenster	Sichtfenster	nicht erkennbar	Sichtfenster	Sichtfenster	
PRAXISTEST														
Befüllen des Vorrats-Schachts														
(Anmerkung)							hakeliger Verschluss							kleines Magazin
Klammern in Weichholz														
Klammern in Hartholz														
(Anmerkung)									nicht ganz bündig ⁷	schlägt durch ⁶	nicht bündig ⁷	nicht bündig ⁷	nicht ganz bündig ⁸	nicht bündig ⁷
Nageln in Weich- und Hartholz														
(Anmerkung)	nur in Weichholz	nur in Weichholz	(nicht möglich)	(nicht möglich)	(nicht möglich)	(nicht möglich)	nur in Weichholz	(nicht möglich)	nur in Weichholz	nur in Weichholz	(nicht möglich)	(nicht möglich)	nur in Weichholz	(nicht möglich)
Beseitigen von Verstopfungen														
(Anmerkung)														teils schwierig
LABORTEST														
Bewertung der Sicherheit														
(Anmerkung)	Freischuss-Sicherung fehlt	Freischuss-Sicherung fehlt	Freischuss-Sicherung fehlt	Freischuss-Sicherung fehlt	Freischuss-Sicherung fehlt	Freischuss-Sicherung fehlt	Freischuss-Sicherung fehlt	Freischuss-Sicherung fehlt	Freischuss-Sicherung fehlt ⁹	Freischuss-Sicherung fehlt	Freischuss-Sicherung fehlt	Freischuss-Sicherung fehlt	Freischuss-Sicherung fehlt	Freischuss-Sicherung fehlt
Kennzeichnung	OK	OK	OK	OK	OK	OK	OK	OK	OK	OK	OK	OK	fehlt	fehlt
Bewertung der Stabilität														
NOTE	gut (2,2)	gut (2,3)	gut (2,4)	befriedigend (2,6)	befriedigend (2,7)	befriedigend (2,8)	befriedigend (2,9)	befriedigend (2,9)	befriedigend (3,0)	befriedigend (3,2)	befriedigend (3,3)	befriedigend (3,4)	ausreichend (3,7)	ausreichend (4,3)
NOTE (Preis/ Leistung)	befriedigend	befriedigend	befriedigend	ausreichend	gut	gut	ausreichend	gut	ausreichend	ausreichend	ausreichend	ausreichend	ausreichend	befriedigend
FAZIT	Einfach handhabbar, vielseitig, Hebel öffnet jedoch weit	Einfach handhabbar, relativ leicht und ergonomisch	Einfach handhabbar, nur für Heftklammern, Heftstelle nicht sichtbar	Einfach handhabbar, Hebel öffnet jedoch weit	Einfach handhabbar, nur für Heftklammern, Hebel kurz	Einfach handhabbar, nur für Heftklammern, Hebel kurz	Einfach handhabbar, hakeliger Verschluss, Heftstelle nicht sichtbar	Einfach handhabbar, nur für Heftklammern, Hebel kurz	Hebel öffnet sehr weit, nicht für Hartholz, schwer	Einfach handhabbar, eher zu große Schlagkraft	Einfach handhabbar, nicht an Hartholz einsetzbar	Einfach handhabbar, nicht an Hartholz einsetzbar	Einfach handhabbar, vielseitig, Kennzeichnung fehlt	Öffnet weit, kleines Magazin, nicht an Hartholz einsetzbar

¹ Angabe des Herstellers. ² Angaben auf der Verkaufsverpackung und – falls vorhanden – beiliegende Anleitung. ³ Mit betriebsbereit aufgeklapptem Hebel. ⁴ Anbieterspezifische Größen- und Typangaben. ⁵ baugleich verbiegen. ⁶ Mit einem Drehschalter kann der Abzug mechanisch blockiert werden. Der Schalter ist jedoch schwer bedienbar.

mit LUX 195 015. ⁶ Zu starke Schlagkraft in Weichholz mit Feindrahtklammern. ⁷ Schlägt Feindrahtklammern nicht bündig in Buche-Leimholz ein (8 mm). ⁸ Klammern werden nicht bündig eingeschlagen oder